

Marke	Produkt	was wurde gefunden?	in welchem Ausmaß?	Vorwurf GLOBAL2000	Stellungnahme SPAR-Qualitätssicherung
SPAR Natur*pur	Bio-Schwarzer Tee	Glyphosat	Rückstand von 0,025mg/kg	Probe entspricht daher hinsichtlich des Glyphosatbefundes NICHT dem Orientierungswert (0,01mg/kg) für Pflanzenschutzmittel des Bundesverbandes Naturkost Naturwaren e.V. (BNN)	<p>Bisher entsprach der Artikel laut den Aufzeichnungen der Qualitätssicherung immer den Richtlinien.</p> <p>Aufgrund dieser Messergebnisse wurde der <b>Artikel nun aber aus dem Verkauf genommen</b>, die QS-Maßnahmen werden verstärkt, Kontrollen intensiviert.</p>
		Anthrachinon	gesetzliche Auslastung von 120% überschritten	20% über gesetzl. Höchstwert	<p><b>Anthrachinon</b> wird im Rahmen der Produktentstehung <b>NICHT als Pestizid eingesetzt</b> - der Einsatz ist verboten. Es entsteht leider durch den Trocknungsvorgang im asiatischen Raum (mit Kohle) und geht auf das Produkt über.</p> <p>Bei Bio-Produkten ist der derzeit gesetzlich gültige Wert 0,02 mg/kg. Die analysierten Befunde liegen noch innerhalb der analytischen Schwankungsbreite.</p> <p>Die Verkehrsfähigkeit als "Bio" ist laut BNN (Dt. Bundesverband Naturkost Naturwaren) gegeben.</p> <p>Natürlich wird laufend versucht den Gehalt bei Schwarz- und Darjeelingtee im Bio offenen Teebereich zu minimieren - Ziel sollte natürlich sein, Rückstandsfrei zu sein.</p> <p>Trotzdem wurde der <b>Artikel aus dem Verkauf genommen</b>.</p>
		Propargit	in Spuren gefunden	Wirkstoff in EU nicht zugelassen	<b>Der Artikel wurde aus dem Verkauf genommen.</b>

**SPAR**  **Analyse und Stellungnahme zu Testergebnissen von Global 2000**

SPAR Natur*pur	Bio-Grüner Tee Sencha	Anthrachinon	Auslastung von 110% überschritten	10% über gesetzl. Höchstwert	<b>Das Produkt entspricht den gesetzlichen Vorschriften für Bio-Lebensmittel (alle Befunde liegen im Rahmen der Grenzwerte inkl. Schwankungsbreiten)</b>  Antrachinon: Siehe Erklärung oben.
		Chlorfenapyr	in Spuren gefunden	in der EU nicht zugelassenes Pestizid	<b>Das Produkt entspricht den gesetzlichen Vorschriften.</b>  Erklärung: Selbst wenn in der EU Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffe nicht zugelassen sein sollten, können dennoch Limits für diese in der EU-VO 396/2005 geregelt sein.  Nachdem Tee (Camellia Sinensis) nicht in der EU angebaut werden kann, unterliegt der Pflanzenschutz den nationalen Regelungen des jeweiligen Erzeugerlandes. Somit können Befunde von Stoffen auftreten, die zwar in der EU nicht zugelassen aber in der Verordnung mit Grenzwerten geregelt sind.
SPAR PREMIUM	Bio-Grüner Sencha Tee	Anthrachinon	zu 60% ausgelastet		<b>Das Produkt entspricht den gesetzlichen Vorschriften für Bio-Lebensmittel (alle Befunde liegen im Rahmen der Grenzwerte inkl. Schwankungsbreiten)</b>  Antrachinon: Siehe Erklärung oben.  Die weiteren Funde von Phtalimid/Folpet sind nicht auf einen Einsatz als Pestizid zurückzuführen.
		Chlorpyrifos	in Spuren gefunden		
		Emamectin	in Spuren gefunden		
SPAR PREMIUM	Bio English Breakfast Tee	Anthrachinon	Höchstwert zu 100% ausgelastet	Zu 100% ausgelastet	<b>Das Produkt entspricht den gesetzlichen Vorschriften für Bio-Lebensmittel (alle Befunde liegen im Rahmen der Grenzwerte inkl. Schwankungsbreiten)</b>

**SPAR**  **Analyse und Stellungnahme zu Testergebnissen von Global 2000**

					Antrachinon: siehe Erklärung oben.
SPAR	Grüner Tee	Anthrachinon	zu 95% ausgelastet		Antrachinon: siehe Erklärung oben
		Chlorfenapyr	gefunden	in der EU nicht zugelassener Wirkstoff	<p><b>Die Produkte (SPAR Grüner Tee und S-Budget Schwarzer Tee) entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Es kommen nur solche Produkte in die Regale, die diesen Vorgaben entsprechen und daher laut Überprüfung durch die Qualitätssicherung verkehrstauglich sind.</b></p> <p>Selbst wenn in der EU Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffe nicht zugelassen sein sollten, können dennoch Limits für diese in der EU-VO 396/2005 geregelt sein.</p> <p>Nachdem Tee (Camellia Sinensis) nicht in der EU angebaut werden kann, unterliegt der Pflanzenschutz den nationalen Regelungen des jeweiligen Erzeugerlandes. Somit können Befunde von Stoffen auftreten, die zwar in der EU nicht zugelassen aber in der Verordnung mit Grenzwerten geregelt sind.</p>
		Carbendazim	gefunden	in der EU nicht zugelassener Wirkstoff	
		Endosulfan	gefunden	in der EU nicht zugelassener Wirkstoff	
		Flufenoxuron	gefunden	in der EU nicht zugelassener Wirkstoff	
		Propargit	gefunden	in der EU nicht zugelassener Wirkstoff	
S-BUDGET	<b>Schwarzer Tee</b> *insgesamt wurden 9 Wirkstoffe gefunden, die in der EU nicht zugelassen sind	Carbendazim	gefunden	in der EU nicht zugelassener Wirkstoff	
		Propargit	gefunden	in der EU nicht zugelassener Wirkstoff	
SPAR	Ceylon Tee	Kontamination mit Pyrrolizidin-Alkaloiden	über dem Margin of Exposure (128%)		<p><b>Das Produkt entspricht den gesetzlichen Vorschriften</b></p> <p><b>Das Thema Pyrrolizidinalkaloide (PA)</b> in Tees und Kräutertees ist sehr umfangreich und eine Minimierung nur branchenübergreifend möglich. Aus diesem Grund steht der Lieferant hier im engen Kontakt mit den Vorlieferanten, welche bereits erste Maßnahmen zur Minimierung von PAs umgesetzt haben. In Zusammenarbeit mit Behörden, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen wurden erste Pflanzen identifiziert, welche für die Verunreinigung mit</p>

**SPAR**  **Analyse und Stellungnahme zu Testergebnissen von Global 2000**

					<p>PAs verantwortlich sein können. Umfangreiche Schulungen und Informationen sollen dabei helfen, PA-haltige Pflanzen vor, während und nach der Ernte zu identifizieren und soweit technisch möglich aus dem Produkt zu entfernen. Aktive Kontrollen während des Anbaus und zusätzliche Prozesse nach der Ernte zum Aussortieren von nicht produkttypischen Pflanzenteilen werden bereits umgesetzt.</p>
		Carbendazim	gefunden	in der EU nicht zugelassenen Wirkstoffe	<p><b>Das Produkt entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Es kommen nur solche Produkte in die Regale, die diesen Vorgaben entsprechen und daher laut Überprüfung durch die Qualitätssicherung verkehrstauglich sind.</b></p> <p>Selbst wenn in der EU Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffe nicht zugelassen sein sollten, können dennoch Limits für diese in der EU-VO 396/2005 geregelt sein.</p> <p>Nachdem Tee nicht in der EU angebaut werden kann, unterliegt der Pflanzenschutz den nationalen Regelungen des jeweiligen Erzeugerlandes. Somit können Befunde von Stoffen auftreten, die zwar in der EU nicht zugelassen aber in der Verordnung mit Grenzwerten geregelt sind.</p>
		Hexaconazol	gefunden	in der EU nicht zugelassenen Wirkstoffe	
		Anthrachinon	70% ausgelastet		
		dieser war in Ordnung, nur 0,079 mg/kg Glyphosat gefunden.			<p>Anthrachinon: siehe Erklärung oben.</p>
<b>SPAR</b>	<b>English Breakfast Tee</b>				<p><b>Das Produkt entspricht den gesetzlichen Vorschriften.</b></p> <p>(ist kein Bio-Tee, daher andere gesetzliche Werte als bei Bio)</p>

**Qualitätssicherung allgemein:**

- Wie stellen Sie sicher, dass die von Ihnen vertriebenen Produkte den gesetzlichen Vorgaben für Pestizid- und PA-Rückstände entsprechen? –

Alle SPAR-Eigenmarkenartikel werden regelmäßig auf Kontaminationen (Pestizide, Schwermetalle, PA, etc.) und alle gesetzlich relevanten Parameter untersucht. Weiters bestehen für Eigenmarkenartikel Spezifikationen, welche vom Lieferanten einzuhalten sind.

- Bitte erläutern Sie Ihr QS System (wieviele Proben werden untersucht (Anteil an Gesamtmenge), welche Labore, zu welchen Zeitpunkten etc) –

SPAR lässt von jeder Charge Voruntersuchungen durch den Lieferanten machen. Es werden von SPAR Untersuchungen hinsichtlich relevanter Parameter, wie z.B. Pestizide und PAs, verlangt. Die Ergebnisse werden zur Freigabe an SPAR weitergeleitet. Zudem werden von SPAR selbst regelmäßig Kontrolluntersuchungen veranlasst. Hierbei wird mit deutschen Laboren (Eurofins), als auch mit österreichischen Laboren (zB AGES) zusammengearbeitet.

- Gibt es für Ihre Marke(n) Produktions-Vorgaben für Produzenten, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen (zB welche Pestizide eingesetzt werden dürfen, Landwirtschaftliche Praxis, IPM etc)? Wenn ja, welche? –

Die SPAR-Spezifikationen sind in vielen Bereichen strenger als die gesetzlichen Vorgaben. In Bezug auf PA wurde mit den jeweiligen Teeproduzenten ein Spezifikationswert von < Bestimmungsgrenze pro Einzelsubstanz definiert. Bei Pestiziden gilt generell „nicht nachweisbar“. Werden Spuren oder Überschreitungen detektiert, dann erfolgt Bewertung mit Referenzen wie EFSA, BfR, ArfD, etc. und Setzung von Maßnahmen.

- Unterstützen Sie die Produzenten darin, biologische Alternativen zu chemisch-synthetischen Pestiziden einzusetzen? Wenn ja, wie, welche Maßnahmen oder Programme? –

Seitens SPAR werden auch regelmäßig Audits bei den Produzenten durchgeführt. Im BIO-Bereich ist die Sache in Bezug auf Pestizide sehr klar, bei konventionellen Produkten wird versucht so weit als möglich den Lieferanten bei Findung von Alternativen zu unterstützen!

Bei Themen wie PA oder Anthrachinon gibt es laufende Projekte gemeinsam mit den Lieferanten, bei denen geforscht wird mit dem Ziel, den Eintrag dieser Stoffe zu verhindern.

## 2. Nachhaltigkeit in der Lieferkette:

Aus welchen Regionen beziehen Sie ihren Tee?

Sri Lanka, Indien, China (Grüner Tee)

Von welchen Firmen (Zulieferer & Plantagen) beziehen Sie ihren Tee?

Wir arbeiten ausschließlich mit österr. und dt. renommierten Tee-Lieferanten zusammen, die viel Erfahrung in Sachen Qualität haben und sich eines guten Rufes erfreuen.

Fa. Hälssen&Lyon (Hamburg), Fa. Martin Bauer (Vestenbergsgreuth), Fa. Stick&Lembke (Hamburg), Fa. Österr. Bio-Bergkräuter GmbH

- **Soziale Standards:**

Wie stellen Sie sicher, dass keine Kinderarbeit in Ihren Produkten enthalten ist?

Unsere Lieferanten halten sich an den Code of Conduct des Deutschen Teeverbandes, der Kinderarbeit ausdrücklich verbietet

Stellen Sie sicher, dass entlang der Wertschöpfungskette zumindest die gesetzlichen Mindestlöhne bezahlt werden? Wenn ja, wie?

Zahlen Sie Löhne über dem gesetzlichen Mindestlohn? Zahlen sie Living Wages?

Gibt es eine Mindestpreis-Garantie für Klein-Produzenten?

Haben Sie eigene Programme oder unterstützen sie Programme zur Förderung von Klein-Produzenten?

Haben Sie Maßnahmen gesetzt (im Bereich Soziales und Umwelt) die über die Verwendung von third party Zertifikaten hinausgehen? Wenn ja welche?

Können sie die auf Mengen bezogenen Anteile der verschiedenen von Ihnen verwendeten Zertifikate angeben?

Dazu liegen uns keine Information vor, wir kaufen Tee nicht direkt beim Produzenten sondern über Teehändler in Deutschland oder Österreich. Siehe oben. Wir kaufen jedoch Tee nur bei Lieferanten, die sich an den Code of Conduct des deutschen Teeverbandes halten.

### **3. Gesundheit:**

Wie stellen Sie sicher, dass die ArbeiterInnen auf den Plantagen keinen Gesundheitsgefahren ausgesetzt sind?

Unsere Lieferanten halten sich an den Code of Conduct des Deutschen Teeverbandes

Führen Sie Audits auf den Plantagen durch? Wenn ja, wie oft?

Ja, nach einem definierten Audit-Plan, welcher nach Mengen gestaffelt ist. Bei Kleinmengen reicht das Ausfüllen einer Selbstauskunft durch den Lieferanten.

Werden Schulungen für die ArbeiterInnen organisiert? Wenn ja, welche?

Hier liegen uns keine Informationen unserer Vorlieferanten vor

Gibt es Vorgaben für Schutzkleidung?

Unsere Lieferanten halten sich an den Code of Conduct des Deutschen Teeverbandes

Ist eine medizinische Versorgung für die ArbeiterInnen garantiert?

Unsere Lieferanten halten sich an den Code of Conduct des Deutschen Teeverbandes

**SPAR**  **Analyse und Stellungnahme zu Testergebnissen von Global 2000**

Gibt es sauberes Trinkwasser auf den Plantagen?

[Unsere Lieferanten halten sich an den Code of Conduct des Deutschen Teeverbandes](#)